

Felix Prinz zu Löwenstein
Schloßgasse 7, 64853 Otzberg

15.02.54 geboren in Weeze, Kreis Geldern

1973 - 1978 Studium der Agrarwissenschaften an der TU München in Weihenstephan.

1978 - 1979 Verwalter der Gutsverwaltung Hautzenstein, Obpf (360 ha, 150 Mutterkühe)

1979 - 1982 Wissenschaftlicher Angestellter Betriebswirtschaftslehre-Institut -Weihenstephan

1982 Promotion "Informationsverhalten und Informationsübermittlung in der landwirtschaftlichen Officialberatung" bei Prof.Ziche

1982 - 1985 Entwicklungshilfe in einem Misereor-Projekt in Haiti (AGEH)

1986 - 1992 Kurzzeiteinsätze für Misereor (Projektevaluierungen in Afrika und Haiti)

1986 - 2014 Übernahme und seit dem Bewirtschaftung des elterlichen land- und forstwirtschaftlichen Betriebes (160 ha Landwirtschaft, 100 ha Wald) in Habitzheim. Übergabe an Tochter und Schwiegersohn am 1.7.2014

1987 – 2017 Leiter des Malteser Lourdeskrankendienstes in der Erzdiözese Freiburg

1990 - 1999 Kurator (Geschäftsführer) der Gutsbetriebe Malteserstift Räckelwitz und Kloster St.Marienstern Kreis Kamenz, Sachsen. (850 ha, 150 Milchkühe)

ab 1992 Umstellung auf Ökol. Landwirtschaft, Mitglied im Naturlandverband

1993 - 1996 Vorsitzender des Arbeitskreises für Betriebsführung Rhein-Main-Taunus

1993 - 2001 Beirat der Marktgemeinschaft mbH der Naturlandbetriebe Süd-Ost

1996 - 1998 Mitglied im Vorstand des Naturland-Regionalverbandes Süd-Ost

1998 - 2014 Mitglied im Präsidium des Naturland-Verbandes

1996 - 2010 Stellvertretender Vorsitzender des Hessischen Grundbesitzer-Verbandes

2001 - 2002 Vorstandsvorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Ökologischer Landbau (AGÖL Dachverband von 7 Öko-Anbauverbänden)

von 2002 Vorstandsvorsitzender des Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft

bis 11-2021 (BÖLW – Spitzenverband der Verbände von Erzeugern, Lebensmittelverarbeitern und Händlern im Bereich der Öko-Lebensmittel – in Folge dieser Gründung wurde die AGÖL aufgelöst)

seit 2003 Vorstand im Forschungsinstitut für biologischen Landbau, FiBL eV

2011 Veröffentlichung des Buches „FOOD CRASH – Wir werden uns ökologisch ernähren oder gar nicht mehr“, Pattloch-Verlag. (revid. Neuauflage 2017)

2011 Karl-Werner-Kieffer-Preis

seit 11/2011 Mitglied des Beirates von MISEREOR, seit 08/2021 Vorsitzender

2014 – 2016 Mitglied des TTIP Beirates im Bundes-Wirtschaftsministerium

2015 Veröffentlichung des Buches „ES IST GENUG DA, wenn wir den Hunger bekämpfen und nicht die Natur“, Knauer

2016 Verdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland

seit 08/2017 Korrespondierendes Mitglied der Päpstlichen Akademie für das Leben

seit 2018 Beirat des BMZ für das Projekt „Wissenszentrum Ökol.Landbau Afrika“

2020 - 2021 Mitglied in der Zukunftskommission Landwirtschaft der Bundesregierung

2020 - 2023 Mitglied im Bioökonomierat der Bundesregierung

2022 Nachhaltigkeitspreis Neumarkter Lammsbräu

2023 Professor Niklas Medaille des BMEL

2024 Veröffentlichung des Buches „FOOD CRASH“ in den USA